



S o e b e n e r s c h e i n t :

Die Massenwelt im Kampf um ihre Form

Zur Soziologie der deutschen Gegenwart

von **Heinz Marr**

a. o. Professor der Soziologie an der Universität Frankfurt

580 Seiten / Broschiert RM. 7,50 / Leinen RM. 9,— / **Vorzugsangebot** 

Inhalt: Proletarisches Verlangen — Von der Arbeitsgesinnung unserer industriellen Massen — Die Moral des Fordismus — Beruf und „feellose“ Arbeit — Der proletarische Sozialismus in den Wandlungen seines Glaubens — Demokratie und Bürokratie — Klasse und Partei in der „modernen“ Demokratie — Großstadtgeist und politische Lebensform — Der Einbruch des Nationalsozialismus in das deutsche Parteiensystem und die Wendung zum totalen Staat.

Der wegen seiner Kritik am deutschen Marxismus viel angefochtene Frankfurter Soziologe legt in diesem Band seine wesentlichsten soziologischen Abhandlungen vor. Ein bedeutender Gelehrter übergibt damit der Öffentlichkeit ein Lebenswerk, das ein und dieselbe soziologische Erscheinung, nämlich das Phänomen der kämpfenden Massen von verschiedenen Seiten her beleuchtet. In diesem Buch werden die Endphasen des Ringens jener letzten 14 Jahre, gegen die der Kampf des Führers ging, soziologisch gedeutet. In dem Schlusskapitel „Der Einbruch des Nationalsozialismus“ wird zum erstenmal der neue deutsche politische Lebensstil und dessen Besonderheiten auch gegenüber dem Faschismus und Bolschewismus aus der Soziologie des „Bundes“ entwickelt. Das Buch zwingt zum Nachdenken über die letzten Werte, die den totalen Staat tragen.

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT HAMBURG